

## **Grüne zu den Spitzenkandidaten von FDP und Linken**

### **Westerwelles Vollstrecker und das Schaf im Wolfspelz**

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bewerten die Spitzenkandidaten von Linke und FDP kritisch. "Wulf Gallert ist kein Bürgerschreck, sondern eher ein Schaf im Wolfspelz" kommentiert der Landesvorsitzende Christoph Erdmenger und

weiter: "Die Linke trägt den Anspruch einer grundlegenden Alternative vor sich her. Wenn es konkret wird, ist davon aber nicht viel übrig. Zur Zukunftsfrage Klimaschutz hat die Linke kein Konzept, befürwortet aber vor Ort klimaschädliche Projekte wie das Kohlekraftwerk Profen und eine Vielzahl von Straßen. Zur Zukunftsfrage Bildung möchte die Linke längeres gemeinsames Lernen, scheut sich aber, dies konkret im Land einzufordern."

"Der FDP-Spitzenkandidat Veit Wolpert erweist sich als Westerwelles williger Vollstrecker, die Besserverdienenden mit Staatsgeld zu beglücken, aber von Abgaben zu verschonen," kommentiert die Landesvorsitzende Claudia Dalbert.

Während in anderen Bundesländern die FDP längst vom Steuersenkungskurs abgerückt sei, ist davon in Sachsen-Anhalt nichts zu hören.